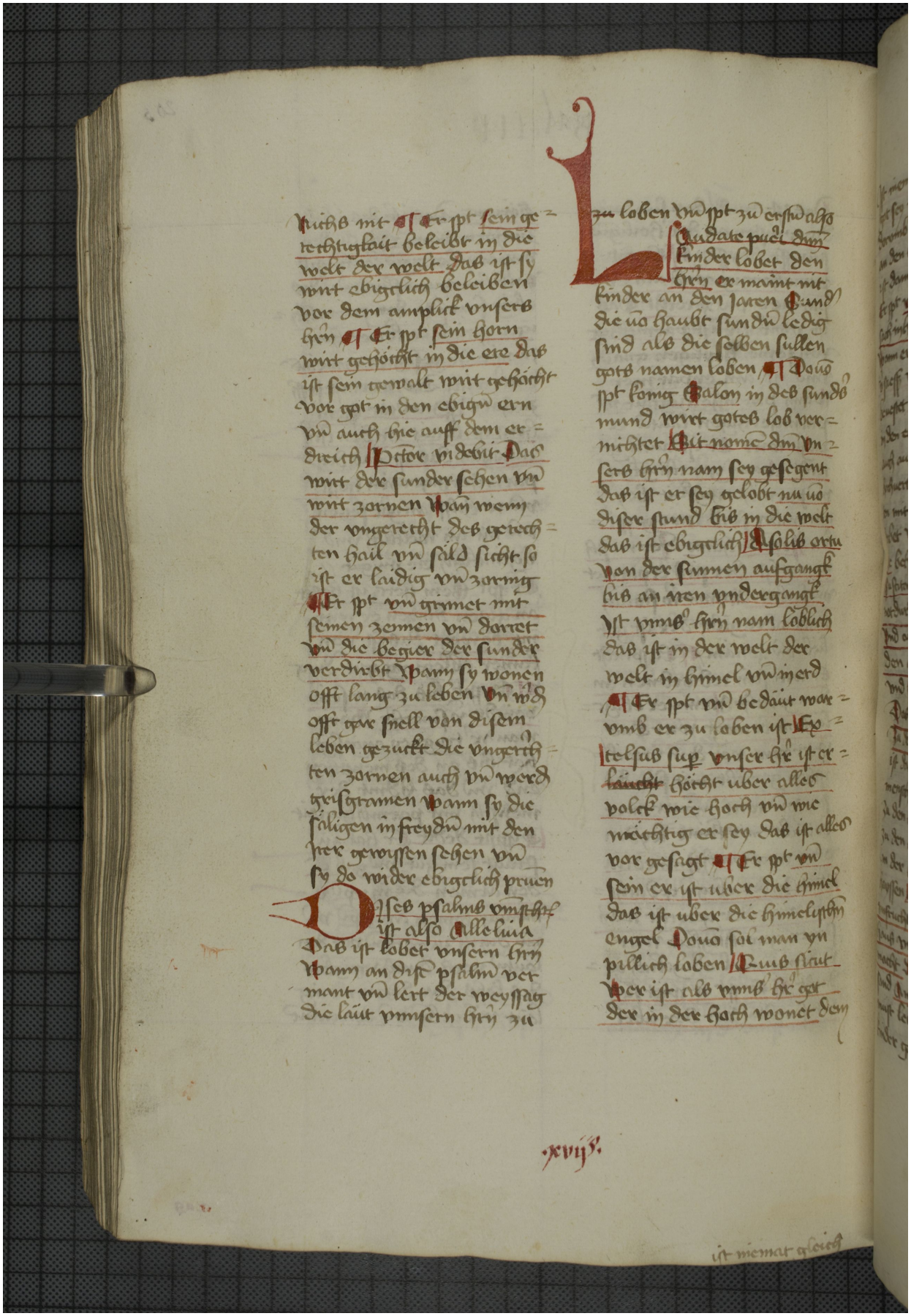
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift



Puchs mit ¶ Er spt sein ge=
rechtigkait beleibt in die
welt der welt Das ist sy
wirt ebigclich beleiben
vor dem amplick vnsers
hern ¶ Er spt sein horn
wirt gehöcht in die ere das
ist sein gewalt wirt gehöcht
vor got in den ebigw ern
vnd auch hie auff dem er=
dreich Peccator videbit Das
wirt der sunder sehen vnd
wirt zornen Wann wenn
der vngerecht des gerech=
ten hail vnd sald sicht so
ist er laidig vnd zorning
¶ Er spt vnd grimet mit
semen zemen vnd dornet
vnd die begier der sunder
verdirbt Wann sy wonen
offt lang zu leben vnd wer
offt gar snell von disem
leben gezuckt Die vngerech=
ten zornen auch vnd werd
kriskrammen Wann sy die
saligen in freyd vnd mit den
ser gewyssen sehen vnd
sy do wider ebigclich pruen

Dises psalms vmsicht
ist also Alleluia
Das ist lober vnsern hern
Wann an dise psalm ver
mant vnd lert der weyssag
die laut vnsern hern zu
zu loben vnd spt zu erst vnd also
Laudate pueri dom
Kinder lober den
hern er maint nit
kinder an den jaren Sund
die no haubt sund vnd ledig
sind als die selben sullen
gots namen loben ¶ Dauid
spt konig Salon in des sunds
mund wirt gotes lob ver=
nichtet Sit nome dni vn=
sers hern nam sey gesegent
das ist er sey gelobt nu no
disere stund bis in die welt
das ist ebigclich Solis ortu
von der sunnen aufgangk
bis an iren vndergangk
Ist vnms hern nam loblich
das ist in der welt der
welt in himel vnd in erd
¶ Er spt vnd bedaut war=
umb er zu loben ist Ex=
celsus sup vnser her ist er=
haucht höcht uber alles
volck wie hoch vnd wie
mächtig er sey das ist alles
vor gesagt ¶ Er spt vn
sein ere ist uber die himel
das ist uber die himelischen
engel Quis sicut dn vn
pillich loben Qui sicut
Wer ist als vnms her ger
der in der hoch wonet den

ist niemat gleich